



Haus & Grund RHEINLANDWESTFALEN  
Landesverband Rheinisch-Westfälischer Haus-,  
Wohnungs- und Grundeigentümer e.V.

Düsseldorf, 27. September 2021

## **Bundestagswahl: Vermieter hoffen auf gutes Klima für Vermieten**

**Haus & Grund Rheinland Westfalen erleichtert, dass Linksbündnis keine Mehrheit hat**

**Für private Hauseigentümer und Vermieter stand bei der Bundestagswahl viel auf dem Spiel. Nach dem Wahlergebnis macht sich etwas Erleichterung breit, dass ein Linksbündnis keine Mehrheit hat. „Mit der FDP wird zumindest eine Partei der wirtschaftlichen Vernunft mitregieren“, stellt Verbandspräsident Konrad Adenauer fest.**

Düsseldorf. „Aus Sicht der privaten Vermieter ist es schade, dass es nach der Bundestagswahl keine klare bürgerliche Mehrheit im Bundestag gibt. Wir sind aber erleichtert, dass auch ein rot-rot-grünes Linksbündnis keine Mehrheit hat.“ So kommentierte der Präsident von Haus & Grund Rheinland Westfalen, Konrad Adenauer, den Ausgang der Bundestagswahl. „Wir hoffen jetzt, dass eine Bundesregierung gebildet werden kann, die wieder ein gutes Klima für Mietwohnungsneubau schafft.“ Er vertraue darauf, dass die FDP weitere schädliche Eingriffe wie manipulierte Mietspiegel oder ein Abwälzen der CO<sub>2</sub>-Bepreisung auf Vermieter verhindern werde.

„Ob Jamaika oder Ampel: Mit der FDP wird in jedem Fall eine Partei in der Regierung sein, die wirtschaftliche Vernunft bewahrt und planwirtschaftliche Methoden wie einen Mietendeckel ablehnt“, zeigte sich Erik Uwe Amaya erleichtert. Der Verbandsdirektor von Haus & Grund Rheinland Westfalen betonte: „Die neue Bundesregierung muss dafür sorgen, dass mehr gebaut wird. Zugleich müssen energetische Sanierungen mit fairer Kostenverteilung vorangetrieben werden. Energiewende und bezahlbares Wohnen können nur gelingen, wenn die privaten Eigentümer dabei nicht finanziell überfordert werden.“ Man hoffe zudem, dass die FDP in einer Koalition ihre Forderung nach einem Freibetrag bei der Grunderwerbsteuer durchsetzen werde.

Entsetzt zeigte man sich in Düsseldorf allerdings über das Ergebnis des Berliner Volksentscheids, der eine Mehrheit für die Enteignung von Wohnungsunternehmen brachte. „Dieser Dambruch darf auf keinen Fall geschehen – dann sind private Eigentümer womöglich die Nächsten, denen der Staat ihr Eigentum wegnimmt“, kommentierte Konrad Adenauer das Abstimmungsergebnis. Sein Verband halte solche Enteignungen für verfassungswidrig und hoffe darauf, dass die Gerichte das unterbinden. „Allerdings fügt allein das Ergebnis des Volksentscheids und die Debatte darüber dem Wohnungsmarkt schwersten Schaden zu, weil Investoren verschreckt werden“, beklagt Adenauer.

Präsident RA Konrad Adenauer  
Vizepräsident Dr. Johann Werner Fliescher  
Verbandsdirektor Ass. jur. Erik Uwe Amaya  
Stadtsparkasse Düsseldorf  
IBAN: DE17 3005 0110 1006 7069 39  
BIC: DUSSEDDXXX  
Amtsgericht Düsseldorf VR 9914  
Finanzamt Düsseldorf-Süd  
Steuer-Nr. 106/5746/1395

Anschrift Aachener Str. 172  
40223 Düsseldorf  
Telefon 02 11 / 416 317 - 60  
Telefax 02 11 / 416 317 - 89  
E-Mail [info@HausundGrund-Verband.de](mailto:info@HausundGrund-Verband.de)  
Internet [www.HausundGrund-Verband.de](http://www.HausundGrund-Verband.de)  
Facebook [facebook.com/HausundGrundVerband](https://facebook.com/HausundGrundVerband)  
Youtube [youtube.com/HausundGrundVerband](https://youtube.com/HausundGrundVerband)  
Twitter <https://twitter.com/HausundGrundRW>

Haus & Grund Rheinland Westfalen vertritt die Interessen von über 108.000 Haus- und Wohnungseigentümern, Vermietern sowie Kauf- und Bauwilligen gegenüber Politik, Gesellschaft und Medien. Haus & Grund Rheinland Westfalen ist nach Haus & Grund Bayern der zweitgrößte Landesverband der Haus & Grund-Organisation in Deutschland. Dem Landesverband gehören derzeit 43 Ortsvereine an.

Pressekontakt:

Haus & Grund [RHEINLANDWESTFALEN](#)

Fabian Licher, M.A.

[info@HausundGrund-Verband.de](mailto:info@HausundGrund-Verband.de)

Telefon: 02 11 / 416 317 – 60

Telefax: 02 11 / 416 317 – 89